



Verlängerung der Planungszone Dorfzentrum Engelberg bis 30. Juni 2027

Gestützt auf Art. 27 des Bundesgesetzes über die Raumplanung (RPG; SR 700) und Art. 25 Abs. 1 i.V.m. Art. 4 Abs. 1 Bst. e des Baugesetzes (BAuG; GDB 710.1) hat der Regierungsrat die Verlängerung der Planungszone Dorfzentrum Engelberg bis 30. Juni 2027 beschlossen.

Die vom Einwohnergemeinderat mit Beschluss vom 14. Januar 2019 erlassene Planungszone wurde am 24. Januar 2019 öffentlich bekannt gemacht (Amtsblatt Nr. 04/19, S. 111). Sie umfasst das Gebiet Dorfstrasse, Bahnhofstrasse und Klosterstrasse und liegt in der Dorfzone und in einer 3stöckigen bzw. 4stöckigen Wohnzone und in der Dorfzone gemäss Plan ("Planungszone Dorfzentrum Engelberg, Geltungsbereich (Massstab 1:2'000) mit provisorischen Bauvorschriften vom 11. Januar 2019"). Betroffen sind die Parzellen Nrn. 130, 131, 132, 133, 134, 137, 138, 142, 143, 144, 145, 147, 148, 149, 151, 161, 202, 203, 247, 249, 250, 251, 252, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 266, 267, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 279, 280, 281, 282, 287, 288, 299, 322, 378, 379, 809, 818, 1040, 1202, 1203, 1395, 1685, 1714, 1831, 1834, 1889, 2056, 2100, 2360, 2372 und 2537, alle GB Engelberg.

Die Planungszone bezweckt die teilweise oder vollständige Umnutzung von Geschäften, Ladenlokalen und Hotels in Wohnungen zu vermeiden, bis die Gesamtrevision der Ortsplanung (Zonenplan und Baureglement) von Engelberg in Kraft tritt. Sie ergänzt die Nutzungsplanung der Einwohnergemeinde Engelberg um folgende Bestimmungen, die im bezeichneten Perimeter zusätzlich zu den übrigen Vorschriften gelten:

- Abs.1: In der Planungszone dürfen Räumlichkeiten, welche auf dem Niveau der angrenzenden Strassen, Trottoirs oder Spazierwege liegen, nur als Hotels, Gast- und Unterhaltungsstätten genutzt werden, wie beispielsweise Gastronomie, Detailhandel, Getränke- und Lebensmittelhandel oder Dienstleistungen. Wohnnutzungen sind nicht zulässig. Davon ausgenommen sind rechtmässig bestehende und rechtskräftig bewilligte Wohnungen.
- Abs. 2: In der Planungszone dürfen bestehende Hotelbetriebe auf allen Geschossen weder ganz noch teilweise in Wohnungen umgenutzt werden.

-
- Abs. 3: Die Bestimmungen der Planungszone ergänzen die Vorgaben für die betreffenden Bauzonen und gehen diesen vor.

Die Verlängerung der Planungszone tritt mit der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft. Sie gilt längstens bis zum 30. Juni 2027 und wird mit Inkrafttreten der neuen Bau- und Zonenordnung aufgehoben.

Der Plan der betroffenen Gebiete, die dazugehörigen Bauvorschriften, der Antrag des Einwohnergemeinderats vom 13. November 2023 sowie der Regierungsratsbeschluss vom 16. Januar 2024 (Nr. 226) werden auf der Gemeindekanzlei Engelberg während 30 Tagen, d. h. bis Montag 19. Februar 2024, öffentlich aufgelegt. Während dieser Auflagefrist kann beim Regierungsrat schriftlich und begründet Einsprache erhoben werden. Einsprachen und Beschwerden kommt keine aufschiebende Wirkung zu (Art. 20 Verordnung zum Baugesetz [BauV; GDB 710.11]).

Hinweis: Diese Publikation wurde bereits im Obwaldner Amtsblatt Nr. 03 vom 18. Januar 2024 publiziert. Es gelten die Fristen (öffentliche Auflagen / Einsprachefrist) gemäss Publikation im Obwaldner Amtsblatt.

Aktionstag für Gratis-Entsorgung von Siloballenfolien

Am **Donnerstag, 8. Februar 2024** können saubere Siloballenfolien (ohne Fremdstoffe) aus dem Gemeindegebiet Engelberg und Grafenort beim Entsorgungshof Wyden kostenlos entsorgt werden.

Wir bitten Sie die Öffnungszeiten vom Entsorgungshof zu beachten.

Paul Odermatt, Bereichsleiter Werkdienst, Telefon 041 639 52 20

Öffnungszeiten Entsorgungshof Wyden

Montag, Dienstag	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch	ganzer Tag geschlossen
Donnerstag, Freitag	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ausserhalb dieser Öffnungszeiten kann Kehrricht via Presscontainer und Grüngut via Mulde entsorgt werden. Das Astmaterial und das Grüngut werden separat gesammelt. An Sonn- und Feiertagen bleibt der Entsorgungshof geschlossen.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis **5. Februar 2024** schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

Gesuchsteller	STWEG "Sunnmatt Ost", c/o Hansjörg Arnet, Hitzlisbergstrasse 21, 6006 Luzern
Bauvorhaben	Sanierung Decke über UG zwischen Haus 1 und 3
Zonen	W4
Ort	Parzelle Nr. 1565, Acherrainstrasse 1 und 3, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue0
Gesuchsteller	Rainer Thüer, Pilatusstrasse 7, 6045 Meggen
Bauvorhaben	Erstellung Parkplatz und Weg
Zonen	W2B
Ort	Parzelle Nr. 1098, Mühlematt, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue0, Ue1, Planungszone Hochwasserschutz
Gesuchsteller	Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG, Poststrasse 3, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Neue Bushalle Engelberger Autobetriebe AG mit Aufstockung Verwaltung Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG
Zonen	Zone für öffentliche Bauten und Anlagen
Ort	Parzellen Nrn. 426, 446, 450, Gerschnistrasse, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue2, Planungszone Hochwasserschutz
Sonderbewilligung	Rodungsbewilligung
Gesuchsteller	Florian Schindler und Linn Hellmann, Margritenweg 4, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Projektänderung: Sanierung Gebäudehülle mit Fensterersatz, Grundrissanpassung Wohnung Obergeschoss
Zonen	W3, Gewässerraum
Ort	Parzelle Nr. 1127, Margritenweg 4, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren	Ue2, Ue6

Schul- und Gemeindebibliothek

Es ist wieder Gschichtezeit



Donnerstag, 1. Februar 2024 um 15.15 oder 16.00 Uhr!

Wir laden herzlich ein zur Gschichtezeit und werden sie gerne wieder aufteilen. Die gleiche Geschichte wird einmal um 15.15 Uhr und zum zweiten Mal um 16.00 Uhr erzählt. Wir bitten euch sehr darum - **wer die Möglichkeit hat, erst um 16.00 Uhr zu kommen, soll das doch bitte wahrnehmen.**

Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Zuhörerinnen und Zuhörer.

Euer Bibliotheksteam

Rund 350 Schülerinnen und Schüler besuchen die Gemeindeschule Engelberg, ca. 170 Schülerinnen und Schüler werden an der Musikschule unterrichtet. Die Musikschule Engelberg sucht ab dem Schuljahr 2024/25 eine engagierte

Lehrperson für Violine

20 % bis 30 %

Ihr Aufgabenbereich umfasst den Violinen-Unterricht und die Leitung eines Ensembles.

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss im Fach Violine/Pädagogik oder Sie befinden sich in der Ausbildung. Sie haben Freude am Unterrichten und an der kreativen Mitarbeit in einem gut eingespielten Team.

Bei uns erwartet Sie ein organisierter, innovativer Musikschulbetrieb in einem eigenen Musikschulhaus mit Raum und Platz für Musik und Kreativität. Die Anreisepesen nach Engelberg werden Ihnen separat vergütet.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, an einer gut aufgestellten Musikschule zu unterrichten, dann schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an folgende Adresse: Musikschule Engelberg, Jens Ullrich, Schulhausweg 7, 6390 Engelberg oder per E-Mail an jens.ullrich@gde-engelberg.ch.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Jens Ullrich, Bereichsleiter Musikschule, gerne zur Verfügung: Telefon 041 637 00 74 oder 078 718 56 45.

Vorgespräche und Probelektionen finden nach Absprache ab März 2024 statt.

Vorbereitungskonzert für den Rotarywettbewerb in der Musikschule Engelberg

Am 16. Januar 2024 fand in der Musikschule das Vorbereitungskonzert für den zweijährlich stattfindenden Rotarywettbewerb statt. Es war ein schöner und stimmiger Konzertabend. Leider konnten nicht alle Mitwirkenden an diesem Abend anwesend sein.

Allen Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmern wünschen wir am 27. Januar 2024 in Sarnen viel Erfolg!



v.l.n.r.: Mirco Niederberger (Schlagzeug), Tristan Barmettler (Schlagzeug), Noam Benjamin (Klavier), Alexandre Preiswerk (Klavier / Internatsschüler), Tabea Gerber-Beeg (Violine / Internatsschülerin), Nayla Vukalic (Violine) und Emilia Wadewitz (Violine) – beide Gäste aus Stansstad, sowie unsere Lehrpersonen Hildegard Zeyer (Violine) und Vincenzo Allevato (Klavier)